

Beschluss:

Herr Hahn erläutert das Prozedere wie folgt:

Falls eine Beschlussfassung erfolgen soll, ist diese durch jeweilige Abstimmungen in den vier anwesenden Ausschüssen herbeizuführen.

Herr Nötges teilt mit, dass die SPD-Fraktion der Verwaltungsvorlage nicht zustimmen wird. Er verliest den Text eines Antrages der SPD-Rathausfraktion (siehe Anlage), der in der nächsten Ratsversammlungs-Sitzung zur Abstimmung gestellt werden soll.

Im Verlauf einer regen Debatte werden u.a. Fragen der Rats Herrn Hahn (Mehrkosten durch Herforder Modell?), Fricke (Kann die ÖPP-Ausschreibung wieder aktiviert werden?) und Delfs (Hat die Kürzung bei Planungskosten für das GAZ mit der Freiherr-vom-Stein-Schule zu tun?) durch die Verwaltung beantwortet.

Die Herren Schulz und Hillebrand erläutern die Verwaltungsvorlage, erklären die Planung der Schule und geben Auskunft zur Terminplanung.

Ratsfrau Krebs verliest im Namen der CDU-Fraktion einen acht Punkte umfassenden Fragenkatalog (siehe Anlage) und stellt folgenden Antrag:

„- Hiermit wird beantragt, die Beschlussfassung über die Drucksache 1345 / 2003 / DS auf die Ratsversammlung am 04. Dezember 2007 zu verschieben.

- Die gestellten Fragen sind schriftlich zu beantworten und den Ausschüssen („Finanzausschuss“ und Schul-, Kultur und Sportausschuss) vorzulegen; dem in dieser Woche tagenden Bauausschuss soweit es möglich ist.“

Die Abstimmung über den o.g. Antrag wird in den einzelnen Ausschüssen durch deren Vorsitzende geleitet und bringt folgende Ergebnisse:

<u>Bau-, Planungs- und Umweltausschuss:</u>	einstimmige Zustimmung
<u>Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss:</u>	einstimmige Zustimmung
<u>Schul-, Kultur- und Sportausschuss:</u>	einstimmige Zustimmung
<u>Hauptausschuss:</u>	einstimmige Zustimmung.